

EUWA H. H. EUMANN GMBH, GÄRTRINGEN

Großzügige Spende für Forschung und Lehre

In diesem Jahr hat die Firma EUWA-Wasseraufbereitungsanlagen drei modernste Wasseraufbereitungsanlagen mit Membrantechnologie im Pilotmaßstab für die VLB Berlin, die Forschungsbrauerei TUM Weihenstephan und die Hochschule Weihenstephan-Triesdorf (HSWT) gespendet. Die Anlagen in Berlin und an der TUM Weihenstephan sind bereits seit etwa zwei Monaten

auf die jeweiligen Anforderungen vor Ort ausgelegt. Sie dienen der Forschung und Lehre. Ziel ist es, die Studenten mit den Anlagen vertraut zu machen, den Umgang damit zu erlernen, aber auch die Anlagen zu Forschungszwecken an den Hochschulen einzusetzen.

Der Firma EUWA, die schon seit Jahrzehnten mit den Hochschulen zusammenarbeitet und auch bereits die vorherigen



In Nürnberg freuten sich über die Spende (v.li.): Michael Ammer und Dr. Florian Schüll, beide TUM, Prof. Winfried Ruß, HSWT, Michael Eumann, EUWA, Prof. Martin Krottenthaler, HSWT, Dr. Josef Fontaine, VLB Berlin, Wolfgang Winkler, EUWA, und Dr. Roland Pahl, VLB Berlin

in Betrieb, die Pilotanlage für die HSWT wird derzeit ausgeliefert. Während der BrauBeviale in Nürnberg Mitte November fanden sich die Vertreter der Hochschulen für einen Fototermin auf dem Messestand der Firma EUWA ein.

Die drei, mit umfangreicher Messtechnik ausgestatteten Umkehrosmoseanlagen sind

Anlagen an der TUM Weihenstephan und der VLB Berlin bereitgestellt hat, war die Unterstützung von Forschung und Lehre an den drei Hochschulen eine Investition von 150 000 EUR wert, wofür sich die Vertreter der Hochschulen bei *Michael Eumann* und seinem Technischen Direktor *Wolfgang Winkler* herzlich bedankten.